



WILHELM-LÖHE-SCHULE

EVANGELISCHE KOOPERATIVE GESAMTSCHULE
GRUNDSCHULE · HAUPTSCHULE · REALSCHULE · FACHOBERSCHULE · GYMNASIUM

Liebe Eltern,

14.11.2008

auch in diesem Schuljahr wird es wieder einen Schüleraustausch mit dem Evangelikus-Gymnazium Budapest geben.

Unsere Schüler werden von Freitag, dem 27. März, bis zum Freitag, dem 3. April 2009, für eine Woche nach Ungarn fahren. (Das ist die Woche unmittelbar vor den Osterferien.)

Sie sind dort bei ungarischen Gasteltern untergebracht. Neben einem interessanten Programm (Pusztafahrt, Sisichloss, Budaer Berge, Margareteninsel, Haus des Terrors, usw) werden sie auch in der ungarischen Schule am Unterricht teilnehmen.

Die Kosten für die Fahrt nach Ungarn, Transport in Ungarn und Eintrittsgelder betragen pro Schüler 168.-Euro.

Als Begleitlehrkräfte fahren dieses Mal Frau R.Eckstein und Herr K.Schmidt mit nach Budapest.

Die ungarischen Gäste besuchen uns in Nürnberg in der zweiten Woche nach den Osterferien vom Freitag, dem 24. April, bis zum Freitag, dem 1. Mai 2009.

In dieser Zeit sollen Sie den ungarischen Austauschpartner Ihres Kindes aufnehmen und betreuen. In der Regel haben die Gäste am Vormittag ein Veranstaltungsprogramm, während Ihre Kinder in der Schule sind. Am Nachmittag und am Wochenende verbringen die Schüler ihre Freizeit gemeinsam. An einem Wochentag wird es auch einen gemeinsamen Ganztagesausflug aller Teilnehmer geben. Die Kosten dafür werden gesondert eingesammelt.

Wir möchten Sie bei Interesse bitten, nun Ihr Kind möglichst bald verbindlich für die Austauschfahrt anzumelden.

Eine Informationsveranstaltung für Teilnehmer und Eltern werden wir in der letzten Februarwoche anbieten.

Zur Beachtung:

Von den Teilnehmern wird erwartet, dass sie sich den Gepflogenheiten des Elternhauses der jeweiligen Gastgeber anpassen und sich aktiv für einen guten Kontakt zu ihrem Austauschpartner einsetzen. Die Gäste müssen sich insbesondere nach den Anweisungen über die Ausgehzeiten richten. Die aufnehmenden Eltern haben gegenüber den Schülern die Aufsichtspflicht. Handlungen, die geeignet sind, dem Ansehen der Schule zu schaden, können zum Ausschluss vom Austauschprogramm führen. Wir behalten uns vor, die Teilnehmer bei groben Verstößen auf eigene Kosten nach Hause zu schicken.

Mit freundlichen Grüßen

B. Nentwich
Beauftragter für den Ungarnaustausch

Bewerbungsbogen für den Schüleraustausch

An die Wilhelm-Löhe-Schule
z. Hd. Herrn Nentwich

Ich habe Interesse, an dem Schüleraustausch mit dem Evangelikus-Gimnazium in Nürnberg vom 24. April bis zum 1. Mai 2009 und in Budapest vom 27. März bis zum 3. April 2009 teilzunehmen und beantrage, in die Teilnehmerliste aufgenommen zu werden.

Nachname :	Klasse:
Vorname :	
Geb.-Datum :	
Adresse: :	

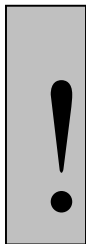
Telefonnummern

Heimanschluss:	Handy des Schülers :
weiter Telnr (etwa am Wochenende):	Handy Vater/Mutter :
	Fax :
	E-mail:

Folgende Angaben sind freiwillig und sollen bei der Zuordnung der Austauschpartner helfen:

Beruf des Vaters:
Beruf der Mutter:
Name und Alter von Geschwistern:
Haustiere in der Wohnung:
Hobbys/Interessen:
Beim Essen unterliegt mein Kind folgenden Einschränkungen (Diabetiker, Vegetarier ec.):
Liegt eine Erkrankung vor, über die die Lehrer informiert sein sollten? Bitte um Rücksprache: ☐ ja ☐ nein
Leidet ihr Kind unter einer Allergie? ☐ ja ☐ nein
Sind Sie bereit, bei dem Besuch der ungarischen Gruppe vom 24. April bis zum 1. Mai 2009 einen ungarischen Gast aufzunehmen? ☐ ja ☐ nein
falls Sie dazu nicht bereit sind, nennen Sie uns bitte knapp den Grund:
Falls Sie „ja“ angeben: Der Gast ☐ wird im Zimmer meines Sohnes/meiner Tochter aufgenommen ☐ wird in einem separaten Zimmer untergebracht

Einverständniserklärung:



Von den Teilnehmern wird erwartet, dass sie sich den Gepflogenheiten des Elternhauses der jeweiligen Gastgeber anpassen und sich für einen guten Kontakt zu ihrem Austauschpartner einsetzen. Die Gäste müssen sich insbesondere nach den Anweisungen über die Ausgehzeiten richten. Die aufnehmenden Eltern haben gegenüber den Schülern die Aufsichtspflicht. Bei groben Verstößen können die Teilnehmer auf eigene Kosten nach Hause geschickt und vom Austauschprogramm ausgeschlossen werden.

Unterschrift des Teilnehmers: _____

Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten